

EIN MAN FÜR IHRE AUFGABEN.

Simply my truck.



ARBEITEN MIT PROFIS.

Im kommunalen Dienst wird Tag für Tag Großes geleistet – von klassischer Müllentsorgung über Containerdienste bis hin zu Kanalreinigungen, Straßen- und Winterdiensten. Für alle diese Aufgaben hat MAN die richtigen Fahrzeuge, um Ihre Arbeit so einfach und effizient wie möglich zu machen. Mit der für MAN typischen Sicherheit und innovativen smarten Lösungen für Fahrzeug- und Fahrermanagement sowie Finanzierung und Wartung. Damit bietet MAN ein einzigartiges digital vernetztes Rundumpaket an. Mit Ausstattungs- und Kombinationsvarianten wie beispielsweise Wechselsystemen sind unsere Fahrzeuge flexible Profis auf ihrem Gebiet und kompromisslos in Bezug auf Fahrkomfort und Arbeitsleistung. Für echte kommunale Power – jeden Tag.



Entdecken Sie mehr:
www.man.eu/mantg

MAN TRUCKS

Von Entsorgung bis Winterdienst – die ganze Bandbreite und Flexibilität unserer Trucks.

SEITE 06–29



MAN TGE

Der Star unter den leichten Nutzfahrzeugen ist ein dynamischer Allrounder für alle Arten von Aufgaben.

SEITE 30–37



ERSTKLASSIGE FAHRERFOKUSSIERUNG

Das Cockpitkonzept sorgt mit perfekter Ergonomie, intuitiver Bedienbarkeit und hohem Komfort für höchste Fahrerleistungen.

SEITE 38–49



HERAUSRAGENDE EFFIZIENZ UND WIRTSCHAFTLICHKEIT

MAN Trucks kombinieren Innovation mit Zuverlässigkeit und realisieren ein Höchstmaß an Transporteffizienz.

SEITE 50–55



OPTIMIERTE FAHRZEUGVERFÜGBARKEIT

Smartes Flotten- und Wartungsmanagement, Finanzierungs- und Mobilitätsservice für ein zuverlässig laufendes Business.

SEITE 56–59



STARKE PARTNERSCHAFT

Mit einer Vielzahl digitaler Lösungen und rund 1700 Stützpunkten weltweit steht MAN immer und überall an Ihrer Seite.

SEITE 60–61



CONNECTED TRUCK



SAMMELN IST IHRE LEIDENSCHAFT.

Ob Hausmüll oder Gewerbeabfälle, Sperrgut oder Biomüll, Wertstoffe oder Sondermüll – der MAN TGS als 3-Achser für Aufbauten mit einem Behältervolumen bis ca. 30 m³ schafft einiges weg. Und für noch höhere Performance kombiniert die optionale gelenkte 9-Tonnen-Nachlaufachse eine hohe Nutzlast mit erstklassiger Wendigkeit.

Alle MAN TGS Abfallsammelfahrzeuge erfüllen die hohen Anforderungen der ASF-Norm DIN EN 1501. Als Heck-, Front- oder Seitenlader, als Festaufbau oder mit Wechselsystem sind sie auf die problemlose Montage aller Abfallsammelaufbauten vorbereitet. Der Hecklader – Standard in Europa – leert die Abfallbehälter über eine Heckschüttung in den Aufbau. Andersherum beim Frontlader: Mit einer Kammaufnahme in der Front werden die Container über das Fahrerhaus gehoben, hinter dem Fahrerhaus erfolgt die Entleerung in die Schüttung des Aufbaus. Der Seitenlader leert die Behälter über einen Greifarm an der rechten Chassisseite. Dieses Fahrzeug ist auch als Rechtslenker erhältlich. Für alle verfügbaren Abfallsammelaufbauten bietet MAN die passenden Nebenabtriebe und Getriebe. Dabei haben Sie die Wahl zwischen den automatisierten MAN TipMatic® COLLECT Getrieben mit spezieller Heck- und Seitenlader-Schaltlogik und den konventionellen Handschaltgetrieben.

Wendiges Schwergewicht:

- MAN TGS 3-Achser mit Nachlaufachse für hohe Nutzlast und optimale Wendigkeit
- MAN TGS mit MAN TipMatic® COLLECT Getriebe erfüllt ASF-Norm DIN EN 1501
- Hervorragende Lenkbarkeit des Fahrzeugs in jedem Beladungszustand
- MAN TGS Fahrgestelle mit Vorlaufachse oder Doppelachsaggregat verfügbar
- Vielfältige Nebenabtriebe erhältlich
- Schaltelement für zuverlässiges Sichern des Fahrzeugs, schnellere Ladebereitschaft und schnelleres Lösen der Bremse, bessere Ergonomie/Bedienbarkeit (Einhandbedienung).

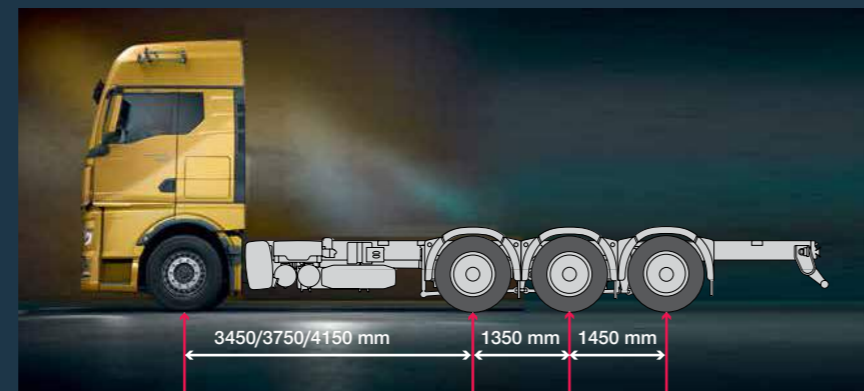
Für Ihre Sicherheit bieten wir Ihnen verschiedene Kamerasysteme, z. B. Videoabbiegekamera (VAAS) sowie Vorbereitungen für Birdview oder Rückraumüberwachungssysteme.

ARBEITSLAST – RICHTIG VERTEILT.

Die Wendigkeit von einem 3-Achser, die Nutzlast eines 4-Achсers: Der MAN TGS kann als Triple-Achser durch die gelenkte, liftbare Vorlaufachse in Kombination mit einer gelenkten Nachlaufachse das Ladevolumen maximal ausnutzen. Dadurch werden Fahrten zur Deponie reduziert, was nicht zuletzt zum Erreichen der Klimaziele beiträgt. Die Achslast wird dank hoher Achslastreserve bei Teilbeladung optimal verteilt. Diese Achskonfiguration ist bei MAN ab Werk verfügbar, alternativ als Doppelachsaggregat mit gelenkter Nachlaufachse.

Ihre Vorteile:

- Ab Werk verfügbar
- Etwa 6 m³ mehr Fassungsvermögen als der 3-Achser
- Vorlauf- und Nachlaufachse gelenkt, 7,5 t (8 t), lift- und entlastbar
- Optimale Achslastverteilung dank hoher Achslastreserve bei Teilbeladung
- Zweikreis-Lenkung, geringer Reifenverschleiß
- Bei hecklastigen Aufbauten liegt der Schwerpunkt auf drei Achsen





ER BRINGT DEN MÜLL RAUS – AUS DER STADT.

Zwei, die ihre Klasse im täglichen Einsatz beweisen: Der MAN TGM lädt richtig was drauf, der kompakte MAN TGL ist ideal für enge Gassen. Als echter Nutzlastler präsentiert sich der MAN TGM 26-Tonner mit gelenkter, liftbarer Nachlaufachse. Er ist prädestiniert für Behältervolumen bis ca. 22 m³. Mit einem optimalen Radstand von 4.125 mm macht der TGM 26.320 6x2-4 BL auf der Straße eine gute Figur. Hohe Nutzlast bringen auch die 2-Achser MAN TGL und TGM auf den Asphalt. Als echter Citytruck erweist sich der kompakte MAN TGL mit seiner hohen Wendigkeit und einem Aufbau von bis zu 9 m³. In besonderen Fällen werden auch größere Behälter aufgebaut. Vielseitige Nebenabtriebe und abgestimmte Rahmenanbauten, wie die verschiedenen Möglichkeiten zur Anbringung der Abgasanlage, machen die Chassis fit für jeden Abfallsammelaufbau. Bei den Getrieben stehen automatisierte MAN TipMatic® COLLECT Getriebe, konventionelle Handschaltgetriebe und Vollautomaten (für MAN TGM) zur Wahl.

Pluspunkte mit Power:

- MAN TGM 3-Achser mit Nachlaufachse für hohe Nutzlast und optimale Wendigkeit
- MAN TGL und TGM 2-Achser
- Perfekt auf den Einsatz abgestimmte CC- und TN-Fahrerhäuser
- Vielfältige Getriebevarianten mit passenden Nebenabtrieben verfügbar
- Für MAN TGS und TGM: Schaltelelement für zuverlässiges Sichern des Fahrzeugs, schnellere Ladebereitschaft und schnelleres Lösen der Bremse, bessere Ergonomie/Bedienbarkeit (Einhandbedienung)
- Für drei statt zwei Personen ist ein optionaler Mittelsitz verfügbar

Für Ihre Sicherheit bieten wir Ihnen verschiedene Kamerasysteme, z.B. Videoabbiegekamera (VAAS) sowie Vorbereitungen für Birdview oder Rückraumüberwachungssysteme.



MAN TIPMATIC® COLLECT.

Für Abfallsammler: MAN TipMatic® COLLECT.

Die Getriebesoftware MAN TipMatic® COLLECT wurde im Zuge des Antriebsstrangs Euro 6 entwickelt. Wählt der Fahrer den Collect-Modus, wird das Schaltverhalten des automatisierten Getriebes an den Fahrzyklus eines Abfallsammlers angepasst. Schließlich werden insbesondere bei der Tonnenleerung in städtischen Gebieten schnelles Anfahren und kurzfristiges Abbremsen verlangt. Die optimierten Schaltzeiten ermöglichen dabei eine effiziente Entsorgung. Die Software ist für die MAN TGS Abfallsammler-Chassis verfügbar – für den Einsatz als Heck- und Seitenlader.

Schaltelement für Abfallsammelfahrzeuge.

Das an der Armlehne des Fahrersitzes befestigte Schaltelement vereint eine Reihe von Funktionen, die den Bedienkomfort wesentlich erhöhen. Die vorgewählte Komfort-Haltestellenbremse wird automatisch eingeschaltet, die Getriebe-Neutralstellung kann extern per Tastendruck ein- oder ausgeschaltet werden. Die Nebenabtriebsdrehzahl für die Hydraulikanlage zum Betrieb der Schüttung und des Presswerks wird manuell am Schaltelement angefordert. So kann der Aufbau höchst benutzerfreundlich und komfortabel betrieben werden.



Ganz systematisch kombinieren:

- Ein Fahrgestell für verschiedenste Aufgaben
- MAN TGM Allradfahrzeug mit Bodenfreiheit für Kehr- und Saugereinrichtung unter dem Rahmen
- Hinterachse mit serienmäßiger Luftfederung

MULTITASKING IST ANGESAGT.

Multifunktionalität ist ein immer wichtiger werdender Faktor zur Erfüllung der unterschiedlichsten Transportaufgaben. Denn Kommunalfahrzeuge mit anwendungstypischen Aufbauten werden in der Regel nur saisonal betrieben und in der restlichen Zeit wenig bis gar nicht genutzt – was zu dementsprechend langen Standzeiten führt. Die Lösung dieses Problems stellt MAN mit dem Kombisystem auf dem MAN TGM 13.250 4x4 BL vor: ein Fahrgestell – mehrere Aufgaben. Diese Kombinationsvielfalt steht für maximale Flexibilität und Effizienz, denn das Chassis läuft rund um die Uhr, sichert dem Unternehmer seine Fahrzeugauslastung und der Kommune die Rentabilität der Beschaffungskosten.

Das Allradfahrzeug MAN TGM 13.250 4x4 BL nimmt mit dem Wechselsystem einen Winterdienststreuer oder einen 3-Seiten-Kipper mit Kran auf. MAN bereitet das Fahrzeug so vor, dass der Wechsel der Aufbauten mit geringem Zeitaufwand erfolgen kann. Zusätzlich bietet der Allradantrieb Traktion und Sicherheit, nicht nur abseits befestigter Straßen, sondern auch im Winterdienstinsatz.

Eine weitere Spezialität der Baureihe MAN TGM mit 13 bis 15 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht ist die serienmäßige Luftfederung an der Hinterachse. Sie erleichtert den Wechselvorgang zwischen den Aufbauten, sorgt für ein Maximum an Fahrstabilität und ein immer gleichbleibendes Fahrniveau. Das zeichnet sich vor allem im Winterdienstinsatz durch ein gleichmäßiges Streubild aus.

EIN MAN RÄUMT AUF.

Der nächste Winter kommt bestimmt. Damit auch bei Eis und Schnee die Sicherheit auf den Straßen gewährleistet ist, sind die MAN-Lkw oft rund um die Uhr im Einsatz. Als wahre Traktionswunder bewähren sich die 2-, 3- und 4-Achser von 13 bis 40 Tonnen Gesamtgewicht, ausgerüstet mit zuschaltbarem oder permanentem Allradantrieb und Einzelbereifung. Die innovative Alternative für mehr Traktion bei Bedarf heißt MAN HydroDrive®. MAN-Fahrgestelle können auf Wunsch mit genormter Anbauplatte ausgerüstet werden. Das gilt ebenso für die Winterdienst-Hydraulik zur Steuerung von Schneepflügen und zum Antrieb von Aufsatzstreuern. Auf Wunsch ist ein schwungradseitiger Nebenabtrieb erhältlich.

Eine einzigartige Kombination in der Klasse der 13-Tonner ist der MAN TGM als 4x4-Fahrgestell mit Blatt-/Luftfederung. Sie sorgt für eine immer gleichbleibende Ladeflächenhöhe, unabhängig von der jeweiligen Beladung, und für ein konstantes Streubild während der gesamten Einsatzfahrt. Zur Unterstützung der Fahrer bieten wir außerdem verschiedene Sicherheitssysteme an, z. B. komplette Beleuchtung in LED-Ausführung, ESP, ein zusätzliches Stabilisierungspaket sowie Licht- und Regensensoren.

Technik mit Snow-how:

- 2-, 3- und 4-Achser von 13 bis 40 Tonnen
- Zuschaltbarer oder permanenter Allradantrieb
- MAN HydroDrive® für mehr Traktion bei Bedarf
- MAN TGS 28t 6x4-4 mit gelenkter und liftbarer 9-Tonnen-Nachlaufachse: Nutzlast wie ein 3-Achser, Wendigkeit wie ein 2-Achser
- Anbauplatte für Vorbaugeräte ab Werk
- Luftfederung ECAS für eine konstante Ladeflächenhöhe und ein einheitliches Streubild
- Winterdienst-Hydraulik und Vorbereitungen für Winterdienstanwendungen ab Werk





MAN-TRUCKS HABEN NIE DEN KANAL VOLL.

Kanalwände abspritzen, Schlamm absaugen, Gruben entleeren: Die MAN-Fahrzeuge für die Kanalreinigung machen alles mit, ob mit Hochdruckspüler, Sauger oder Hochdruckspül- und Saugkombination.

Das Lkw-Programm umfasst 2-Achser sowie 3-Achser mit gelenkter Vorlaufachse, mit starrer oder gelenkter Nachlaufachse oder mit Doppelachsaggregat. Ein besonderer Typ: der 3-Achser mit gelenkter 9-Tonnen-Nachlaufachse für optimale Gewichtsverteilung und perfekte Lenkbarkeit des Fahrzeugs. Für schwere Aufgaben stehen 4-Achs-Fahrgestelle bereit. Eine fünfte Achse ist nachrüstbar.

Eine Klasse für sich: der MAN TGS 8x2-6 BL (Triple-Achser) mit Vorlauf- und Nachlaufachse. Passende Nebenabtriebe gibt es optional für jeden Einsatz. Für den Transport von Gefahrgut steht eine entsprechende ADR-Ausrüstung zur Verfügung.

Ideal für Fahrzeuge mit hohem Schwerpunkt: die Hochlast-Wankstabilisierung. Durch sie wird die Seitenneigung effektiv reduziert und ein Aufschaukeln von Wank- und Nickbewegungen vermieden. Das bedeutet mehr Fahrsicherheit bei Kurvenfahrten, raschen Spurwechseln oder starken Bremsmanövern. Weitere Sicherheitssysteme unterstützen dabei, siehe Seiten 26-29.

Sauber gemacht:

- Fahrgestelle für jeden Aufbau – mit zwei bis vier Achsen, fünfte Achse nachrüstbar
- 3-Achser MAN TGM und TGS mit gelenkter Nachlaufachse mit optimaler Gewichtsverteilung und hoher Wendigkeit
- ADR-Ausrüstung für den Gefahrguttransport
- Hochlast-Wankstabilisierung für mehr Sicherheit bei Kurvenfahrten und starken Bremsungen
- Passende Nebenabtriebe für hohe Drehmomente und Leistungsübertragung. Getriebeunabhängiger Nebenantrieb für maximale Leistung in den Varianten NMV und OMSI Flywheel PTO

SYSTEME KÖNNEN WECHSELN.

Wechselsysteme haben einen festen Platz in der Entsorgungslogistik. Mit Absetz- und Abrollbehältern beim Transport von Abfall- und Wertstoffen optimieren sie viele Vorgänge, lassen sich leicht be- und entladen und machen manche Umladevorgänge überflüssig. Dazu ermöglichen sie durch minimierte Fahrzeugstandzeiten eine höhere Transportleistung. Im MAN-Programm finden Sie die passenden Fahrgestelle für jede Art von Wechselbehälteraufbauten von 4 bis 40 m³. Es gibt sie als 2-, 3- und 4-Achser mit den geforderten Traglasten, Radständen und Überhängen, dazu starke Common-Rail-Motoren, einsetzgerechte Achskonfigurationen mit Vorlaufachse, Nachlaufachse oder Doppelachsaggregat sowie vielfältige Antriebsformeln. Das Spektrum reicht bis hin zum MAN TGX als Abrollkipper für Wertstofftransporte im internationalen Fernverkehr.

So fahren Sie richtig gut:

- Einsatzgerechte, robuste 2-, 3- und 4-Achser
- Behältergrößen von 4 bis 40 m³
- Luftfederung ECAS mit großen Hebe-/Senkwegen, 2-Zylinder-Luftpresser verfügbar
- Hochlast-Wankstabilisierung zur Verringerung der Seitenneigung und von Nick- und Wankbewegungen
- Bauaufstieg auf dem Vorderkotflügel ermöglicht freie Sicht auf die Behälterladung
- MAN HydroDrive® für mehr Traktion bei Bedarf
- Nachlaufachsen lenkbar und liftbar
- Vorlaufachsen für perfekte Wendigkeit ab Werk





Vorderachse mit hydrostatischen Radnabenmotoren.

FREIE FAHRT FÜR ALLE.

Ob im Straßen- und Winterdienst oder bei Offroad-Anwendungen – überall dort, wo optimale Traktion verlangt ist, treten MAN-Fahrzeuge mit Allradantrieb oder mit MAN HydroDrive® in Aktion. Permanenter oder zuschaltbarer Allradantrieb als 4x4 und 6x6 sorgt für maximale Traktion, die Kraftverteilung auf alle Achsen übernehmen MAN-Verteilergetriebe mit Straßen- und Geländegang. Zur weiteren Ausstattung der Allradfahrzeuge gehören AP-Achsen mit großer Bodenfreiheit, Differenzialsperren, Trommelbremsen und Stabilisatoren. Die flexible Alternative zum klassischen Allradantrieb ist der zuschaltbare hydrostatische Vorderachsantrieb MAN HydroDrive®. Er ist ideal für Einsätze mit gelegentlichem Geländeanteil und für Situationen, in denen zusätzliche Traktion an der Vorderachse benötigt wird. Weitere Vorteile: Der Kraftstoffverbrauch und die Fahrzeugbauhöhe bleiben auf dem günstigen Niveau des konventionellen Hinterachsantriebs. MAN HydroDrive® ist auch in Kombination mit dem automatisierten Schaltgetriebe MAN TipMatic® verfügbar.



Technik mit Snow-how:

- Permanenter oder zuschaltbarer Allradantrieb für maximale Traktion
- MAN-Verteilergetriebe mit Straßen- und Geländegang
- MAN HydroDrive® für traktionskritische Fahrsituationen
- Kein Kraftstoffmehrverbrauch gegenüber konventionellem Hinterradantrieb
- Gewichtsersparnis von ca. 400 kg gegenüber permanentem Allradantrieb
- Größere Einsatzflexibilität des Fahrzeugs



TRUCK NACH WUNSCH.

Spezielle Anforderungen brauchen spezielle Lösungen. Deshalb realisiert MAN Individual Sonderwünsche, die in der Serienproduktion nicht darstellbar sind. MAN Individual setzt individuelle Kundenanforderungen professionell und technisch perfekt um, eine fast grenzenlose Vielfalt an Fahrzeugmodifikationen ist möglich. Ob Fahrerhaus, Fahrgestell, Antriebsstrang, Elektronik oder Aufbau: Maßgeschneiderte Lösungen werden nicht nur für spezifische Einzelanforderungen realisiert, sondern auch für das komplette Fahrzeug.

Wenden Sie sich mit Ihren individuellen Wünschen einfach an Ihren Verkäufer. Dieser wird in Abstimmung mit MAN Individual die für Sie beste Lösung erarbeiten.

Modifikationen für Kommunalanwendungen:

- Wandler-Automatikgetriebe
- Seitenladerumbau rechte Seite frei
- Mittelsitz mit 3-Punkt-Gurt, statisch oder luftgefedert
- Fahrerhausverlängerung für das CC-Fahrerhaus
- Leistungsstarke Nebenabtriebe, z. B. OMSI, NA am Verteilergetriebe
- Tripleachser (ASF Heck- und Seitenlader)
- Auf Wunsch 5. Achse verfügbar
- Auspuff hochgezogen und versetzter Abgastopf

Diverse weitere Auspuff-Variationen möglich.

DAS SIND IHRE ASSISTENTEN.

Elektronisches Stabilitätsprogramm ESP.

ESP schützt vor unangenehmen Überraschungen. Sensoren überwachen ständig den fahrdynamischen Zustand. Bei drohender Schleuder- oder Kippgefahr werden einzelne Räder gezielt gebremst und falls erforderlich das Motor-moment reduziert. So stabilisiert ESP das Fahrzeug und hält es sicher in der Spur. MAN bietet das elektronische Stabilitätsprogramm sowohl für Fahrzeuge mit Vor- oder Nachlaufachsen als auch für 4-Achser und mehrgliedrige Züge an.

Rückraumüberwachung.

Rangieren, Rückwärtsfahren und die kurzen Fahrtstrecken von Ladestelle zu Ladestelle in dicht bebauten und zugeparkten Siedlungsgebieten verlangen dem Fahrer sehr hohe Aufmerksamkeit ab. Die Rückraumüberwachung nutzt innovative 3D-Sensorik, um Positionen und Bewegungen von Objekten hinter und neben dem Fahrzeug zu erfassen. Das System wird beim Einlegen des Rückwärtsganges aktiviert. Erkennt das System Objekte und Personen, erfolgt eine akustische und optische Warnung des Fahrers und das Fahrzeug wird automatisch abgebremst. Danach kann der Fahrer erneut selbstständig und langsam an das Objekt heranfahren.

Notbremsassistent EBA

Nähert sich das Fahrzeug einem Hindernis, ohne dass der Fahrer reagiert, warnt ihn der Notbremsassistent und leitet im Notfall selbsttätig eine Bremsung ein. Auf Wunsch in einer nicht abschaltbaren Ausführung.

Geländelogik für ABS.

Die Geländelogik für ABS (ABS Offroad) unterbindet unerwünschtes ABS-Regelverhalten bei niedrigen Geschwindigkeiten (15 km/h bis 40 km/h) auf lockerem oder glattem Untergrund (z. B. Kies, Sand, Schnee). Der lose Untergrund wird dabei als Bremskeil vor dem Rad zusammengescho-ben und verkürzt dadurch – im Vergleich zur ABS-Straßen-logik – den Bremsweg.

Aktive Wankstabilisierung CDC und Hochlast-Wankstabilisierung.

Bei der aktiven Wankstabilisierung erfolgt die Dämpferregelung automatisch durch die CDC (Continuous Damping Control). Ein Aufschaukeln von Wank- und Nickbewegungen wird vermieden und so eine höhere Fahrsicherheit erzielt. Für Fahrzeuge mit hohem Schwerpunkt ist die Hochlast-Wankstabilisierung mit zusätzlichem X-Lenker ideal. Durch sie wird die Seitenneigung effektiv reduziert.

Fernverkehrsassistent MAN CruiseAssist

Auf Autobahnen und autobahnähnlich ausgebauten Bundesstraßen mit baulicher Fahrspurtrennung steuert der Fernverkehrsassistent MAN CruiseAssist – und zwar über den gesamten zulässigen Geschwindigkeitsbereich – selbstständig Antriebsstrang sowie Bremse und Lenkung, verzögert nötigenfalls hinter einem anhaltenden Fahrzeug bis zum Stillstand und fährt nach kurzen Stopps von selbst wieder an. Der Fernverkehrsassistent führt das Fahrzeug kontinuierlich durch sanfte Lenkeingriffe. Dabei orientiert sich das System an den detektierten Fahrbahnmarkierungen.

Spurwechsel-Kollisionsvermeidungs-Assistent

Der Spurwechsel-Kollisionsvermeidungs-Assistent überwacht mit Hilfe von Radarsensoren die seitlichen Bereiche links und rechts neben der Fahrspur des Fahrzeugs. Erkennen die Sensoren eine Gefahrensituation, die bei Einleitung eines Spurwechsels drohen würde, wird der Fahrer frühzeitig gewarnt. Erfolgt dennoch ein Verlassen der vorgegebenen Fahrspur – auch bei Betätigung des Blinkers – lenkt der Spurwechsel-Kollisionsvermeidungs-Assistent über ein korrigierendes Lenkmoment das Fahrzeug in die Fahrspur zurück.

Spurwechselhilfe (LCS)

Die Spurwechselhilfe LCS überwacht mit Hilfe von Radarsensoren bei einer Fahrgeschwindigkeit ab 50 km/h die seitlichen Bereiche links und rechts neben dem Fahrzeug – bis zu ca. 30 m nach vorn und 80 m nach hinten. Erkennen die Sensoren bei einem Spurwechsel eine Gefahrensituation, wird der Fahrer frühzeitig gewarnt, so dass er eine mögliche Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern verhindern kann.

Abbiegehilfe

Die Abbiegehilfe überwacht mit Hilfe von Radarsensoren bei Fahrgeschwindigkeiten bis 30 km/h den schwer einsehbaren seitlichen Bereich neben dem Fahrzeug auf der Beifahrerseite. Erkennen die Sensoren bei einem Abbiegevorgang eine Gefahrensituation, wird der Fahrer frühzeitig gewarnt, so dass durch sein Eingreifen eine mögliche Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern verhindert werden kann.



Spurverlassenswarner (LDW)

Beim Verlassen der Fahrspur wird der Fahrer akustisch gewarnt. Auf Wunsch in einer nicht abschaltbaren Ausführung.

Spurrückführungsassistent (LRA)

Beim Verlassen der Fahrspur lenkt das Fahrzeug über ein korrigierendes Lenkmoment in die Fahrspur zurück. Das Fahrzeug wird bis zum Erreichen der normalen Spurlage selbsttätig gelenkt, die Fahrspur wird nicht kontinuierlich gehalten.

MAN AttentionGuard

Der MAN AttentionGuard ist ein Aufmerksamkeitsassistent basierend auf dem Prinzip der Fahrspurüberwachung. Er erkennt frühzeitig, in den Grenzen des Systems, ab einer Fahrgeschwindigkeit von 60 km/h, Anzeichen einer reduzierten Aufmerksamkeit des Fahrers. Eine sowohl optische als auch akustische Warnung unterstützt den Fahrer, seine Konzentration wieder auf das Fahrgeschehen zu lenken – wir helfen so, eine mögliche Unfallgefahr durch Verlassen der Fahrspur zu verringern.

Stauassistent

Auf Autobahnen oder gut ausgebauten Schnellstraßen steuert der Stauassistent selbstständig Antriebsstrang, Bremse und Lenkung. Er verzögert hinter einem anhaltenden Fahrzeug bis zum Stillstand und fährt von selbst wieder an.

ACC Stop&Go

Das ACC mit Stop&Go-Funktion regelt Geschwindigkeit und Abstand zum vorausfahrenden Verkehr automatisch. Die Wunschgeschwindigkeit wird gehalten, ohne dass das Fahrpedal betätigt werden muss. Der Lkw bremst selbstständig bis zum Stillstand und fährt bei kurzen Stopps auch selbst wieder an.

Fahrerairbag

Der im Lenkrad integrierte Airbag und der im Gurtschloss integrierte Gurtstraffer am Fahrersitz werden bei einem Aufprall durch ein gemeinsames Steuergerät aktiviert: Gibt es eine kritische Verzögerung des Lkw – zum Beispiel bei einem Aufprall – zünden die Treibsätze von Airbag und Gurtstraffer gleichzeitig.

Fernlichtassistent

Der Fernlichtassistent optimiert in Abhängigkeit von der Fahrsituation den Einsatz des Fernlichts. Er verhindert durch rechtzeitiges automatisches Abblenden des Fernlichts, dass entgegenkommende oder vorausfahrende Fahrzeuge (bzw. deren Fahrer) geblendet werden.

Seitenkamerasystem (SCS)*

Das Seitenkamerasystem ist ein integriertes Kamerasystem zur Unterstützung bei Abbiegevorgängen. Es erleichtert dem Fahrer den Einblick in den schwer einsehbaren Bereich neben dem Fahrzeug (Beifahrerseite). Die Bildübertragung erfolgt auf einen optionalen Zusatzmonitor (nur bei Fahrzeugen mit konventionellen Spiegeln) an der Beifahrer-A-Säule oder auf das Mediadisplay.

Video-Abbiegehilfe (VTA)*

Eine Erweiterung der Objekterkennung gegenüber des Seitenkamerasystems (SCS) stellt die Video-Abbiegehilfe (VTA) dar: Objekte werden in einem Bereich 2,5 m x 6 m rechts neben dem Fahrzeug erkannt und der Fahrer zusätzlich zur Monitoranzeige noch durch eine akustische Anzeige über den im Fahrzeug verbauten Lautsprecher gewarnt. Die Bildübertragung erfolgt auf einen Zusatzmonitor (nur bei Fahrzeugen mit konventionellen Spiegeln) an der Beifahrer-A-Säule. Zusätzlich leuchtet eine optische Anzeige auf und es gibt akustisches Signal.

Rundumsichthilfe (Bird View)*

Das Kamerasystem für 360°-Livesicht „von oben“ zeigt nahtlos bis zu vier Meter Fahrzeugumfeld bei Fahrzeugen mit Festaufbau (z. B. Lösch-, Getränke- oder Entsorgungsfahrzeuge). Die Stitch-&-Blend-Technik vereint vier Kamerablicke (Front, Heck, Links, Rechts, in Full-HD-Qualität) zu einem Bild in Vogelperspektive. Eine Besonderheit sind die je nach Fahrsituation selbstregelnden Bildausschnitte bei Rangiertempo (≤ 40 km/h), Blinkerstart (Spurwechsel) und Rückwärtsfahrt.

*Umfang MAN Individual.





IHR MAN FÜRS REINE.

Der MAN TGE leistet im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge ganze Arbeit für die Gemeinde. Ob Winterdienst, Grünpflege, Müllabfuhr oder Abwasserreinigung: Mit flexiblen Auf- und Ausbauten für den MAN TGE können Gemeindebetriebe auf passgenaue Lösungen zurückgreifen.

Als Allroundtalent mit Pritschenaufbau ist der TGE in jedem kommunalen Bereich einsetzbar, z. B. als 3-Seiten-Kipper mit leistungsstarkem Elektro-Hydraulik-Aggregat. Auch die Voraussetzungen für einen Abrollkipper-Aufsatz sind vorhanden. Für flexible Arbeitseinsätze bietet sich die Doppelkabine an – bis zu sieben Personen oder Ladegut können dann im MAN TGE befördert werden.

Speziell für den Winterdienst ist der MAN TGE bestens gerüstet: Hohe Vorderachslastreserven garantieren einen reibungslosen Schneepflugeinsatz. Dank einer maximalen Nutzlast können Streuvorrichtungen ohne Probleme betrieben werden. Zudem kann ab Werk eine Rundumkennleuchte bestellt werden.

Durch einen motorseitigen Nebenantrieb kann der MAN TGE auch als Abfallsammelfahrzeug mit 8-Gang-Automatikgetriebe eingesetzt werden.



SICHER SIND SIE BESSER.

Sie brauchen ein Team, auf das Sie sich verlassen können. Deshalb kommt der MAN TGE auch nicht allein – sondern ausgestattet mit einer Vielzahl von innovativen Sicherheitssystemen, die Sie dabei unterstützen, sich noch mehr auf Ihre Arbeit zu konzentrieren. Und die gleichzeitig helfen, Schäden am Fahrzeug und damit Kosten zu vermeiden.

Parklenkassistent.¹

Beim Ein- oder Ausparken übernimmt der Parklenkassistent auf Wunsch die Lenkung des Fahrzeugs und rangiert Ihren MAN TGE auch in die kleinste Lücke. Der Fahrer beschleunigt selbst, bremst auch weiterhin selbst und hat das Fahrzeug dadurch stets unter Kontrolle. So entlastet der MAN TGE den Fahrer beim Parkvorgang und beugt Schäden durch fehlerhaftes Einparken vor.

Serienmäßiger Notbremsassistent EBA (Emergency Brake Assist).

Nähert sich der MAN TGE einem Hindernis, ohne dass der Fahrer reagiert, warnt ihn der serienmäßig verbaute Notbremsassistent und leitet im Notfall selbsttätig eine Bremsung ein. Bei drohender Kollision bremst er sogar selbstständig bis zum Fahrzeugstillstand ab.

Ausparkassistent.¹

Als Bestandteil des Spurwechselassistenten unterstützt der Ausparkassistent den Fahrer beim rückwärtigen Ausparken und bremst den MAN TGE bei einer drohenden Kollision mit Querverkehr selbstständig ab.

Aktiver Spurhalteassistent.¹

Sobald sich andeutet, dass das Fahrzeug ungewollt die Fahrspur verlässt, greift der aktive Spurhalteassistent durch regulierendes Gegenlenken ein und hält es in der Spur. Eine selbstständige Aktivierung erfolgt ab einer Geschwindigkeit von 65 km/h und funktioniert selbst bei schlechten Wetterverhältnissen und Dunkelheit.

Flankenschutz-Assistent.¹

16 Ultraschallsensoren vermessen den Abstand zu Hindernissen im seitlichen Bereich des MAN TGE und warnen im Notfall vor Objekten rings um das Fahrzeug. Ein Blick ins Display ermöglicht den 360°-Rundumblick vom Fahrersitz aus und zeigt eine eventuelle Kollisionsgefahr in der geplanten Fahrspur. Zusätzlich warnt ein akustisches Signal vor Kollisionen.

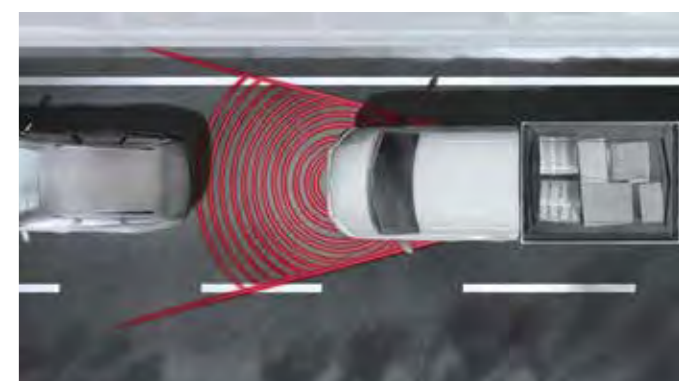
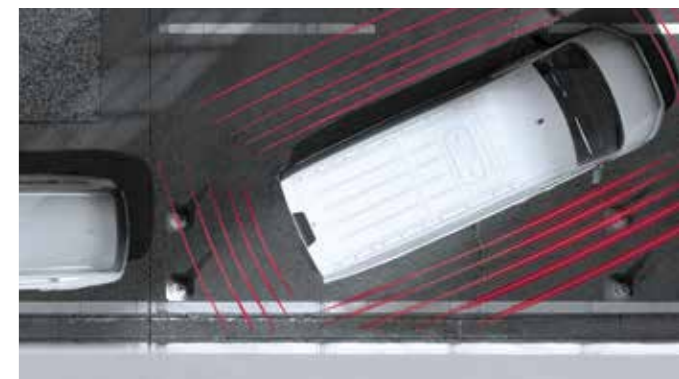
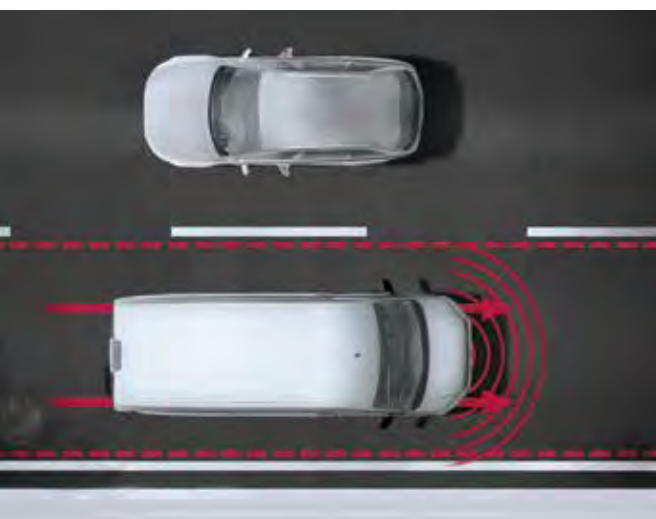
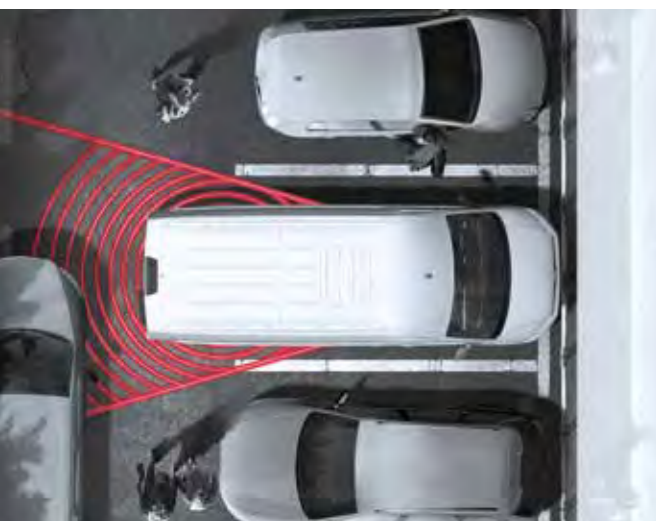
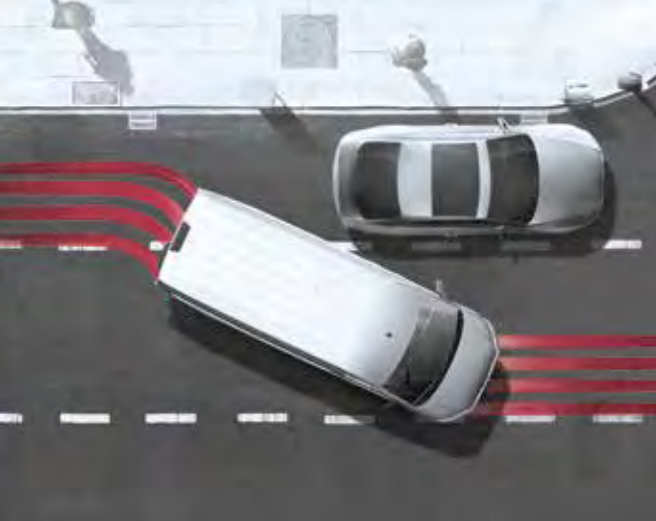
Anhängerrangierassistent.¹

Lässt sich bei Bedarf aktivieren: Beim Rückwärtsfahren mit Anhänger folgt der MAN TGE eigenständig einem zuvor durch den Fahrer eingestellten Knickwinkel. Der Fahrer muss dann nur noch beschleunigen und bremsen, die Lenkung wird vom Fahrzeug selbst übernommen.

Abstandsgeregelter Tempomat (ACC).¹

Für hohen Komfort sorgt der abstandsgeregelte Tempomat mit Geschwindigkeitsbegrenzer, der bis zum Stillstand abbremst.

¹ Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



ANTRIEB UND MOTORISIERUNG.

Die speziell für Nutzfahrzeuanforderungen entwickelten Aggregate vereinen eine lange Lebensdauer mit hoher Leistung und niedrigem Kraftstoffverbrauch. So werden unabhängig vom gewählten Getriebe und der Antriebsart selbst bei extremen Fahrprofilen hohe Laufleistungen, Effizienz und Betriebssicherheit erreicht.

2,0 l (75 kW, 300 Nm)¹:
Frontantrieb
Durchschnittsverbrauch: ab 7,4 l/100 km
CO₂-Emission: ab 193 g/km

2,0 l (90 kW, 300 Nm)²:
Heckantrieb mit Zwillingbereifung

2,0 l (103 kW, 340 Nm)³:
Front-, Heck- und Allradantrieb 4x4
Durchschnittsverbrauch: ab 7,4 l/100 km
CO₂-Emission: ab 193 g/km

2,0 l (130 kW, 410 Nm):
Front-, Heck- und Allradantrieb 4x4
Durchschnittsverbrauch: ab 7,5 l/100 km
CO₂-Emission: ab 196 g/km

¹ Gilt für Modelle mit Standardradstand und Hochdach.

² Daten lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

³ Nicht in Verbindung mit Zwillingbereifung erhältlich.



FAHRZEUGVARIANTEN.⁴

Der MAN TGE Kastenwagen.



Der MAN TGE Kombi.⁵



Die MAN TGE Doppelkabine.



Die MAN TGE Einzelkabine.









⁴ Die dargestellten Maße beziehen sich auf Fahrzeuge mit Frontantrieb und Pritschenaufbauten ab Werk.

⁵ Zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.

FAHRZEUGPROGRAMM.

MAN TGE Kastenwagen.

	Standard	Lang	Extralang
	Länge: ■ Gesamt: 5.986 mm ■ Laderaum: 3.450 mm ¹ Radstand: 3.640 mm	Länge: ■ Gesamt: 6.836 mm ■ Laderaum: 4.300 mm ² Radstand: 4.490 mm	Länge: ■ Gesamt: 7.391 mm ■ Laderaum: 4.855 mm ³ Radstand: 4.490 mm
Normaldach Höhe: 2.355 mm Innenhöhe: 1.726 mm			
Hochdach Höhe: 2.590 mm Innenhöhe: 1.961 mm			
Superhochdach Höhe: 2.798 mm Innenhöhe: 2.189 mm			

Maße gelten für Modelle mit Frontantrieb außer bei Fahrzeugen in der Variante Extralang.






¹ Länge Fahrzeugboden inkl. Unterladefähigkeit unter Trennwand. Ladelänge im oberen Bereich: 3.201 mm.

² Länge Fahrzeugboden inkl. Unterladefähigkeit unter Trennwand. Ladelänge im oberen Bereich: 4.051 mm.






³ Länge Fahrzeugboden inkl. Unterladefähigkeit unter Trennwand. Ladelänge im oberen Bereich: 4.606 mm.

⁴ Daten lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

MAN TGE Fahrgestell.

	Standard	Lang	Extralang
	Länge: 5.996 mm Radstand: 3.640 mm Max. Aufbauhöhe: ■ Eika: 3.750 mm ■ Doka: 2.700 mm	Länge: 6.846 mm Radstand: 4.490 mm Max. Aufbauhöhe: ■ Eika: 5.570 mm ■ Doka: 4.300 mm	Länge: 7.211 mm Radstand: 4.490 mm Max. Aufbauhöhe: ■ Eika ⁴
Einzelkabine Höhe: 2.305–2.327 mm			
Doppelkabine Höhe: 2.321–2.352 mm			

MAN TGE Fahrgestell mit Pritsche.

	Standard	Lang	Extralang
	Länge: 6.204 mm Radstand: 3.640 mm Pritschenlänge: ■ Eika: 3.500 mm ■ Doka: 2.700 mm	Länge: 7.004 mm Radstand: 4.490 mm Pritschenlänge: ■ Eika: 4.300 mm ■ Doka: 3.500 mm	Länge: 7.404 mm Radstand: 4.490 mm Pritschenlänge: ■ Eika: 4.700 mm
Einzelkabine Höhe: 2.305–2.327 mm			
Doppelkabine Höhe: 2.321–2.352 mm			



ERGONOMIE FÄNGT BEIM EINSTIEG AN.

Der ergonomische Einstieg der MAN Truck Generation sichert einen angenehmen Start in den Tag. Denn er befindet sich in der Mitte des Türausschnitts. Das erlaubt dem Fahrer, aufrecht ins Fahrzeug zu gelangen. Der Aufstieg ist treppenartig, so dass man alle Trittstufen im Blick hat. Die Gestaltung bietet Ihnen bereits beim Einsteigen ein deutliches Plus an Komfort und beim Aussteigen mehr Sicherheit. Die Einstiegsbeleuchtung macht Stufen und Umfeld zu jeder Tageszeit und bei jeder Witterung sichtbar, sobald die Tür geöffnet wird.

Um trotzdem unnötiges Ein- und Aussteigen zu vermeiden, haben wir MAN EasyControl entwickelt. In der Fahrertür befinden sich vier Bedienfelder, die komfortabel von außen zu erreichen sind. Je nach Ausführung sind sie mit den wichtigsten Funktionen vorbelegt oder zum Teil individuell einsetzbar. Und auch an wichtige Details haben wir gedacht: einen optimierten Einstieg mit einer rutschfesten Oberfläche und einer Gitterstruktur der Stufen, eine abwaschbare Türinnenverkleidung und einen Druckluftanschluss zum Beispiel (beides optional). So findet Schmutz schnell wieder den Weg nach draußen. Das schafft neben einem optisch positiven Eindruck Ihres Trucks auch ein gutes Gefühl in Pausenzeiten.

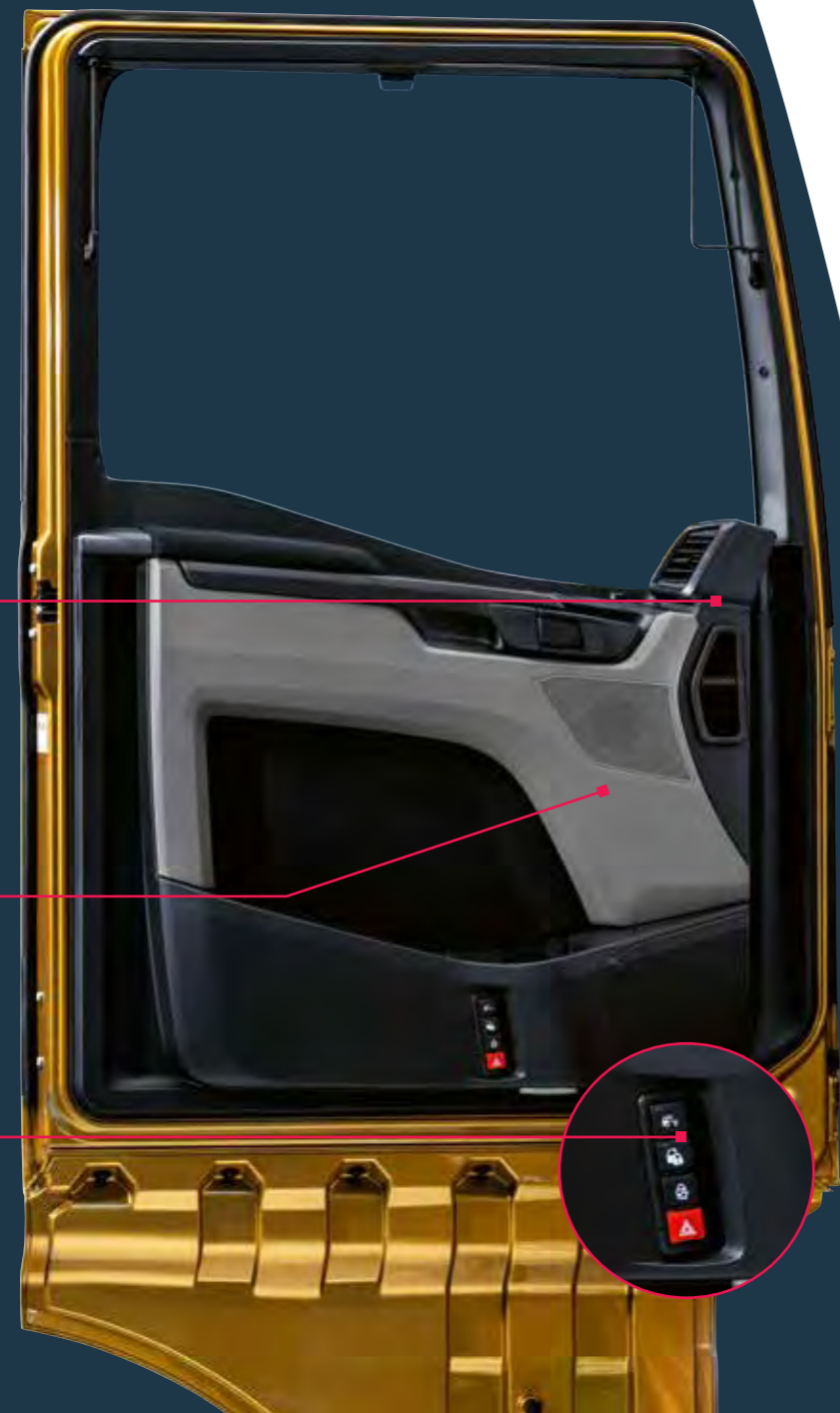
In der Kabine angekommen, haben Sie die Wahl zwischen verschiedenen Fahrersitzen, die jede Statur willkommen heißen. Der Verstellbereich der Längsverstellung ist vergrößert und bietet so Fahrern jeder Körpergröße die optimale Einstellung. Der Beifahrersitz zeichnet sich ebenfalls durch seine ergonomische Form und individuellen Einstellmöglichkeiten aus. Der Variositz zeigt sich besonders platzsparend: Wird er nicht gebraucht, lässt er sich dank Cinema-Funktion einfach einklappen. Zusätzlich kann die Rückenlehne geklappt und zum Tisch umfunktioniert werden. Beim TGX kann der ganze Sitz sogar um 90° gedreht werden, um in der Pause die maximale Beinfreiheit zu genießen.

Auch die Lenkradposition hat an Variabilität gewonnen: In der Ruheposition kann das Lenkrad vom Fahrer nach vorn in eine waagrechte Position geschoben werden, in Aktion ist selbst ein sehr steiler Lenkradwinkel wie im Pkw möglich. Das Ergebnis: ein Arbeitsplatz, der sich quasi in alle Richtungen für den Fahrer verbiegt. Und nicht umgekehrt.

Neu konzipierter Luftausströmer: Optimale Positionierung sorgt für eine ideale Luftverteilung und ermöglicht bei beschlagenen oder vereisten Fahrerhausfenstern schnell wieder gute Sicht

Mittelteil und Armauflage der Türinnenverkleidung: je nach Ausführung aus Stoff oder in abwaschbarer Kunststoffausführung

MAN EasyControl: Vier von außen erreichbare Bedientasten bieten maximalen Komfort



FAHRERHAUS ERSTER KLASSE.

Das Herzstück der MAN Truck Generation ist die Fahrerkabine. Wir haben sie von Dach bis Fußraum neu konzipiert. Denn Komfort im Fahrerhaus bedeutet einfachere Arbeitsabläufe und eine schnellere Abwicklung Ihrer Transportaufträge. Perfekte Voraussetzungen für eine höhere Motivation beim Fahrer und damit eine Investition, die sich jeden Tag für Sie auszahlt. Bestes Beispiel dafür ist die Bedienung des automatisierten Schaltsystems MAN TipMatic® direkt am Lenkstockschalter.

Durch diese Anordnung entsteht viel Freiraum, der individuell gestaltet werden kann. Denn: Die Anforderungen unserer Kunden sind vielfältig, genau wie unsere Trucks. Deswegen legen wir besonders viel Wert auf breit gefächerte Ausstattungsmöglichkeiten – wie die Stau-, Schub- oder Ablagefächer und sämtliche Kästen.

Ein weiteres Highlight ist dazu noch eine absolute Premiere: Der richtungsweisende MAN SmartSelect, der in Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickelt wurde, macht die Bedienung des Multimediasystems in unruhigen Fahrsituationen selbst auf Baustellen zum Kinderspiel. Auch hier war es der Gedanke des Komforts, der uns dazu gebracht hat, auf ein Touchdisplay zu verzichten. Funktionen wie Karte, Musik, Kameras und mehr können so durch MAN SmartSelect mit komfortabler Handauflage angewählt werden. In unseren Fahrerhäusern gibt es noch viel mehr zu entdecken. Also steigen Sie ein, machen Sie es sich bequem und genießen Sie Ihre Möglichkeiten.



Innovativer MAN SmartSelect zur Bedienung der Multimediasysteme



Digitales Spiegelersatzsystem MAN OptiView

Volldigitales Kombiinstrument mit 12,3-Zoll-Farbdisplay

Fahrerzentriertes, ergonomisches Cockpit

Mediasystem mit 12,3-Zoll-Farbdisplay

Multifunktionslenkrad mit integriertem Airbag

MAN SmartSelect – die Truck-optimierte Infotainmentsteuerung

Zentral im Blickfeld des Fahrers: rein digital dargestelltes Kombiinstrument für die Anzeige von Fahrdaten, Assistenzsystemen, Warn- und Hinweisinformationen u. Ä. Seitlich: Sekundärdisplay für die Navigation durch das Infotainmentmodul.

Displays in idealer Ableshöhe und idealem Abstand

Bedienelemente in perfekter Erreichbarkeit

ORDNUNG IN SICHT.

Die Verkehrssituation in der Stadt und auf Fernstrecken wird immer anspruchsvoller und unübersichtlicher. Im Gelände steht man von jeher stetig vor Herausforderungen, die die volle Konzentration des Fahrers fordern. Deshalb war es uns umso wichtiger, das Cockpit so fahrerfreundlich und überschaubar wie möglich zu gestalten. Displays und Bedienelemente sind nun räumlich voneinander getrennt. Ablesabstände und Erreichbarkeit dadurch ergonomisch optimal: Informationen sind im größeren Abstand platziert und damit besser zu erfassen, Funktionen farblich voneinander getrennt, Knöpfe und Schalter bequem zu erreichen. Der Fokus liegt ganz klar auf den wichtigsten Bereichen. Der Blick wandert ohne Ablenkung von der Straße zu den Anzeigen und wieder zurück. Ein weiterer Beitrag von MAN, um Fahrern das Arbeitsleben unkomplizierter und ermüdungsfreier zu gestalten.

Die Tasten zur Steuerung des MAN-Mediasystems und der MAN SmartSelect lassen sich einfach bedienen. Sämtliche Anzeigen wie Bedieneinheiten im gesamten Fahrzeug folgen einem einheitlichen Konzept. Symbole, Farben, Bedienung, Hinweis- sowie Warntöne und Design ziehen sich wie ein roter Faden durch das gesamte Cockpit. Schnellwahltasten sind individuell belegbar und beschleunigen die Abläufe. Zudem können Sie bei den Hinweisen zwischen 30 Sprachen wählen. Für die rein sprachliche Steuerung stehen sechs verschiedene Sprachen zur Auswahl. All das ist intuitiv zu erfassen. Schließlich wurde die Bedienung – besonders die der wegweisenden digitalen Komponenten – mit Fahrern für Fahrer entwickelt. Damit sie sich um wirklich wichtige Dinge kümmern können: die Ladung und den Transport auf jedem Terrain.

Fahrbereichswahl für MAN TipMatic® am Lenkstockschalter

Vollständig neu entwickelt wurde die Getriebebedienung am rechten Lenkstock. Sowohl Fahrbereich als auch Fahrprogramm werden am Lenkstockschalter gewählt. Die Bedienung erfolgt griffgünstig und bediensicher in unmittelbarer Nähe des Lenkrads und der elektrischen Feststellbremse.

Das Beste aus Theorie & Praxis:
Im Bedienkonzept der MAN Truck
Generation treffen sich neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und Ergebnisse intensiver Praxistest mit Fahrern.

Frei belegbare Direkteinstiegtasten mit Berührungssensor.



FAHREN MIT ALLEN SINNEN.

Bei MAN gibt es für jeden Einsatz das richtige Fahrerhaus – bei jedem fährt ein Maximum an Sicherheit, Komfort und Ergonomie mit. Denn unsere Fahrerhäuser sind für ermüdungsfreies, konzentriertes Fahren, erholsame Pausen und maximalen Insassenschutz ausgelegt.

Alle Kabinen bieten optimale Sicherheit. Dafür sorgt zum Beispiel das Spiegelkonzept mit Haupt- und Weitwinkelspiegel, großem Rampenspiegel und Frontspiegel. Oder auch das neue digitale Spiegelersatzsystem MAN OptiView mit optimalem Überblick über die Verkehrssituation. Die beheizbare Frontscheibe (optional) ermöglicht den vollen Durchblick auch in der kalten Jahreszeit.

Neue, aerodynamisch optimierte Sonnenblende für MAN GX und GM Fahrerhäuser.

Die neue Design-Sonnenblende in Dunkelgrau veredelt die Frontansicht der Fahrerhäuser GX und GM. Sie verhindert, dass der Fahrer von einer hoch einfallenden Sonneneinstrahlung geblendet wird. Die aerodynamisch optimierte neue Gestaltung führt dazu, dass die A-Säule am Dach besser umströmt und ein verbrauchungünstiger Abriss des Luftstroms vermieden wird. Diese Verbesserung des Luftwiderstandsbeiwertes (cW-Wert) verringert den Kraftstoffverbrauch.



ACHTFACH GROSSARTIG.



FAHRERHAUS GX:
DAS MAXIMALE
(breit, lang, extrahoch)



FAHRERHAUS GM:
DAS GROSSZÜGIGE
(breit, lang, mittelhoch)

B x L (mm)	2 440 x 2 280	2 440 x 2 280
SCHLAFMÖGLICHKEITEN	2	2
VERFÜGBAR FÜR	TGX	TGX
SEGMENT	Fernverkehr	Fernverkehr

VORTEILE IM ÜBERBLICK	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Eines der größten Raumangebote Europas ▪ Noch mehr Stehhöhe: 2100 mm ▪ 2 Komfortbetten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Volle Stehhöhe ▪ Großzügiger Innenraum ▪ 2. Bett möglich
------------------------------	--	--



FAHRERHAUS GN:
DAS GERÄUMIGE
(breit, lang, normalhoch)



FAHRERHAUS TM:
DAS KOMFORTABLE
(schmal, lang, mittelhoch)



FAHRERHAUS TN:
DAS FLEXIBLE
(schmal, lang, normalhoch)



FAHRERHAUS NN:
DAS PRAKTISCHE
(schmal, mittellang, normalhoch)



FAHRERHAUS CC:
DAS KOMPACTE
(schmal, kurz, normalhoch)



FAHRERHAUS DN:
DIE DOPPELKABINE

	2 440 x 2 280	2 240 x 2 280	2 240 x 2 280	2 240 x 1 880	2 240 x 1 620	2 240 x 2 790
	1	2	1	-	-	-
	TGX	TGL, TGM, TGS	TGL, TGM, TGS	TGS	TGL, TGM	TGL, TGM
	Sonderanwendungen Nahverkehr (zum Beispiel Baustoff- und Holztransport)	Nutzlastintensive Sonderanwendungen im nationalen Fernverkehr	Nah- und Verteilerverkehr, Traktionseinsatz, Kommunaleinsatz	Nah- und Verteilerverkehr, Traktionseinsatz, Kommunaleinsatz	Nah- und Verteilerverkehr, Traktionseinsatz, Kommunaleinsatz	Bauverkehr, Kommunaleinsatz

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kompakte Größe ▪ Komfortabler Durchstieg ▪ Komfortbett serienmäßig 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 Schlafplätze ▪ Geräumiges Außenstaufach ▪ Vergrößerte Stehfläche im Durchstiegsbereich 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 Schlafplatz ▪ Geräumiges Außenstaufach ▪ Vergrößerte Stehfläche im Durchstiegsbereich 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Freiraum hinter den Sitzen für Arbeitskleidung etc. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Komfortable Höhe ▪ 3. Sitzplatz möglich ▪ Zusätzliches Ablagefach im Mittelteil 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 6 (optional 7) Sitzplätze ▪ Komfortable Höhe
--	--	---	---	---	---

NEUER BLICKWINKEL.

Mit dem innovativen digitalen Spiegelersatzsystem MAN OptiView kommt mehr Sicherheit auf die Straße. Denn MAN lässt nicht einfach nur die Spiegelarme entfallen und bildet die gesetzlich vorgegebenen Sichtfelder ab, sondern der Fahrer erhält bei kritischen Fahrmanövern wie Rangieren, Abbiegen und Spurwechsel durch erweiterte Ansichten einen optimalen Überblick über die Verkehrssituation.

MAN OptiView leistet weitaus mehr als konventionelle Spiegelsysteme. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Sichtfeldern zeigt das digitale Spiegelersatzsystem speziell für verschiedene Fahrsituationen (z. B. Abbiegen, Rangieren, Autobahnfahrten) angepasste Ansichten. Funktionsweise und Darstellungskonzept des MAN OptiView sind damit optimal auf die Bedürfnisse der natürlichen menschlichen Wahrnehmung zugeschnitten und ermöglichen dem Fahrer, Verkehrsgeschehen und Fahrzeugumfeld visuell schnell zu erfassen, zuverlässig zu bewerten und sicher zu bewältigen.

Komponenten des Systems

- Fünf Kameras: Je zwei Kameras (Nahbereich und Weitwinkel) pro Fahrzeugseite über dem Türrahmen ersetzen Außenrück-, Weitwinkel- und Bordsteinspiegel. Eine Kamera an der A-Säule der Beifahrerseite ersetzt den Frontspiegel.
- Zusatzdisplays im Fahrerhaus links und rechts jeweils im Bereich der A-Säule
- Türsteuermodule für manuelle Einstellungen und Wechsel der Ansichten

Kamerasysteme

- Manuell einklappbare Arme (Seitenkameras)
- Filterung der Blendwirkung (z. B. durch tiefstehende Sonne oder rückwärtigen Verkehr)
- Spritzwassergeschützt mit geführtem Luftstrom für eine gleichbleibend gute Bildqualität auch bei Regen
- Automatisch beheizte Seitenkameras (abhängig von der Außentemperatur) für klare Bilder auch bei Frost

Displays

- HD-Qualität (Auflösung 1.920 x 1.080 px)
- Display 1, Fahrerseite, 12 Zoll
Display 2, Beifahrerseite, 15 Zoll
- Helligkeit und Kontrast der Displays 1 und 2 passen sich automatisch der Umgebungshelligkeit an. Zusätzlich ist die Display-Helligkeit auch manuell einstellbar, z. B. für Nachtfahrten
- 12-Zoll-Display des MAN Mediasystems: Anzeige des Frontkamerabilds automatisch bis ca. 10 km/h Fahrgeschwindigkeit (Split-Screen-Darstellung möglich)



- 1 Display Fahrerseite
- 2 Display Beifahrerseite
- 3 Anzeige des Frontkamerabilds automatisch bis ca. 10 km/h Fahrgeschwindigkeit (Split-Screen-Darstellung möglich)



POWER AUF GANZER STRECKE.

Wer an die Spitze kommen möchte, braucht einen starken Antrieb, der seine Kraft effizient einsetzt. MAN bietet für die MAN Truck Generation gleich vier davon: unseren Motor für die schweren Fälle MAN D38 für den MAN TGX, den MAN D26, D15 und den D08. Eine hohe Laufleistung bringen sie alle, genauso wie Effizienz und die bewährte MAN-Zuverlässigkeit, die Ihren neuen Truck für lange Zeit zu einem starken und kostentransparenten Mitglied Ihres Betriebs macht.

Stark in der Leistung und sparsam mit Emissionen? Der Fokus liegt dabei auf der Steigerung der Motoreffizienz. Mit den aktuellen Fahrzeugen beweist MAN, dass das kein Widerspruch sein muss. Doch was am Ende des Tages zählt, ist, welche Aufgaben erledigt werden können.

Damit Sie aus unseren leistungsstarken Motoren immer das Optimum herausfahren können, haben wir verschiedene digitale Werkzeuge für Sie parat.

Der digitale Service Perform unterstützt den Fahrer bei der Optimierung der Wirtschaftlichkeit seiner Fahrweise. Jetzt stehen mehr Funktionen und Informationen zur Auswertung der Effizienz des Fahrzeugeinsatzes zur Verfügung. Perform wertet alle relevanten Fahrzeugdaten im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit der Fahrweise aus. Der Dienst erweitert die Einsatzanalysedaten von Essentials (z. B. durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch) und liefert darüber hinaus wichtige Fahrzeugdaten, beispielsweise über die Nutzung des Tempomaten oder der Betriebsbremse.

Als Unterstützung auf jeder Fahrt bieten wir unter anderem MAN EfficientCruise® an: Der GPS-gestützte Tempomat analysiert den Streckenverlauf und ermittelt automatisch die wirtschaftlichste Fahrweise und Geschwindigkeit. Neu ist, dass dabei die gewählte Route aus dem Navigationssystem und Geschwindigkeitslimits berücksichtigt werden. Eine von vielen MAN-Ideen, die Sie Ihrem Unternehmensziel näherbringen.





BEWÄHRTES NOCH BESSER: MAN D08, D26 UND D38 MOTOREN.

MAN D26 und D38:

- verbessertes Common-Rail-Einspritzsystem
- optimiertes Thermomanagement

Beim MAN D26 lautete unsere Devise: „Da geht noch mehr“. Trotz des gleichbleibend niedrigen Verbrauchs führt die Leistungskurve klar nach oben: gesteigerte Effizienz und Zuverlässigkeit von MAN.

Der MAN D38 für den MAN TGX ist und bleibt das Kraftpaket unter den MAN-Motoren. Mit seinen drei Leistungsstufen von 397 kW (540 PS), 427 kW (580 PS) und 471 kW (640 PS) nimmt er es mit der schwersten Ladung und der größten Steigung locker auf.

Fit für die neuen Werte sind beide Varianten, die zusätzlich zur AGR (Abgasrückführung) über das SCR-System (Selective Catalytic Reduction) verfügen, das nachmotorisch NOx-Emissionen neutralisiert. Innermotorisch wird es durch das verbesserte Common-Rail-Einspritzsystem und ein optimiertes Thermomanagement unterstützt. Unsere Rundum-Lösung für freie Fahrt in die Zukunft.

Auch der MAN D08 hat, was das Thermomanagement betrifft, gewonnen und ist dank SCR ohne AGR bestens auf die Zukunft eingestellt. Das Leichtgewicht ermöglicht eine hohe Nutzlast und sammelt so beim Verteilerverkehr Pluspunkte.



Die MAN-Strategie für Euro 6:
hocheffiziente Abgasreinigung
durch ein exaktes Zusammenspiel
von innermotorischer und
nachmotorischer Technik.

FORTSCHRITT LEICHT GEMACHT: DER MAN D15.

Die Motorreihe MAN D15 kommt wie der MAN D08 ganz ohne AGR aus. Eine weiterentwickelte SCR-Technik und eine problemlose Verfügbarkeit von AdBlue® machen es möglich: Rein nachmotorische Abgasbehandlung durch den SCR-Katalysator und das Filtersystem MAN CRT (Continuously Regenerating Trap) sorgen hier für saubere und vor allem gesetzeskonforme Verhältnisse.

So sparsam wie er sich beim Thema Emissionen zeigt, so verhält er sich auch bei den Servicekosten. Denn der einfachere Aufbau sichert eine noch schnellere und damit günstigere Wartung. Dazu kommt der MAN D15 deutlich kompakter und schlanker daher. Schon wird aus weniger ein deutliches Mehr an Ladung.

Für alle MAN-Motoren gilt: Die Effizienz steht an erster Stelle. Wir können sie nur noch durch eine Komponente verbessern: den Fahrer. Zum einen mittels Effizienzanzeigen und Assistenzsystemen wie dem GPS-gestützten Tempomat MAN EfficientCruise®, der den Streckenverlauf erfasst und die Geschwindigkeit auf eine wirtschaftliche Fahrweise hin anpasst. Zum anderen durch maßgeschneiderte Fahrertrainings, die auf den Daten Ihres individuellen MAN beruhen. Denn diese können stetig digital erfasst und analysiert werden. Die ideale Basis für ein perfektes Zusammenspiel von Mensch und MAN.

Motoren Euro 6

	Bauart	Hubraum	Nennleistung	Max. Drehmoment
D0834	R4	4,6 l	118 kW (160 PS)	600 Nm
	R4	4,6 l	140 kW (190 PS)	750 Nm
	R4	4,6 l	162 kW (220 PS)	850 Nm
D0836	R6	6,9 l	184 kW (250 PS)	1 050 Nm
	R6	6,9 l	213 kW (290 PS)	1 150 Nm
	R6	6,9 l	235 kW (320 PS)	1 250 Nm
D1556	R6	9,0 l	243 kW (330 PS)	1 600 Nm
	R6	9,0 l	265 kW (360 PS)	1 700 Nm
	R6	9,0 l	294 kW (400 PS)	1 800 Nm
D2676	R6	12,4 l	316 kW (430 PS)	2 200 Nm
	R6	12,4 l	346 kW (470 PS)	2 400 Nm
	R6	12,4 l	375 kW (510 PS)	2 600 Nm
D3876	R6	15,2 l	397 kW (540 PS)	2 700 Nm
	R6	15,2 l	427 kW (580 PS)	2 900 Nm
	R6	15,2 l	471 kW (640 PS)	3 000 Nm

Der MAN D15:

- mit SCR- und ohne AGR-System
- weniger Gewicht
- mehr Nutzlast

Die Motorbaureihe D15 ist dank SCR zukunftsweisend auf die aktuellen gesetzlichen Vorgaben ausgerichtet und kommt ohne AGR aus.



EINSATZ NON-STOP.

Nur ein laufender Truck ist ein guter Truck. Ungeplante Standzeiten – und damit Zeit- und Verdienstverluste – möchte man am liebsten aus dem Arbeitsleben streichen. Die MAN Truck Generation steht auch in diesem Punkt ganz auf Ihrer Seite. Sie bringt von Anfang an das typische MAN-Höchstmaß an Qualität mit, so dass sie einfach nicht zu stoppen ist. Brauchen Sie uns, sind wir sofort für Sie da. Geht es nicht weiter, navigieren wir Sie auf der direktesten Route zurück Richtung „Weiter geht's!“. Wir setzen alle Hebel in Bewegung, damit Sie immer mobil bleiben. Kurz: Wo ein MAN-Mitarbeiter ist, da ist auch ein Weg.

MAN ServiceCare zum Beispiel überzeugt durch vorausschauende Planung und eine intelligente Bündelung von Wartungsterminen. Das proaktive Wartungsmanagement gehört zu den MAN DigitalServices und informiert die Werkstatt, wenn die Fahrzeuganalysen Handlungsbedarf anzeigen. Sie werden dann per E-Mail kontaktiert und können einen Werkstatttermin vereinbaren, noch bevor es zu Ausfällen kommt. Auch was die Finanzierung betrifft, können Sie sich auf MAN verlassen: MAN Financial Services unterstützt Sie dabei, finanziell mobil zu bleiben. Zusätzlich können Sie mit dem Mietangebot MAN Rental für Trucks flexibler auf Engpässe oder höheren Bedarf reagieren. Alles, damit Sie den Kopf frei haben und immer in Fahrt bleiben.



SCHON WIEDER ZUVERLÄSSIG.

Zum wiederholten Male konnte der TÜV-Report Nutzfahrzeuge bestätigen: Lkw von MAN überzeugen mit Topqualität. Besonders in der Langzeit-Zuverlässigkeit belegen die vier- und fünfjährigen Trucks unserer Flotte Spitzenplätze. Die früheren Auszeichnungen haben uns angespornt, noch besser zu werden. Erfolgreich, denn der Anteil der mängelfreien Fahrzeuge bei den Hauptuntersuchungen hat sich weiter erhöht. Unsere Zuverlässigkeit hat viele Quellen. Eine davon ist das stetig wachsende LED-Angebot bei den Beleuchtungseinrichtungen des Fahrzeugs.

Eine andere ist unsere Liebe zum Detail. Ein Beispiel dafür ist die Stromversorgung der MAN Trucks, für die wir nur so viele Kabel verlegen, wie für Ihre spezielle Ausstattung nötig ist – keine Leitung zu viel. Die Leitungen selbst werden nun durch noch flexiblere und elastischere Materialien geschützt. Verbindungsstellen wurden reduziert. Insgesamt konnte der Leitungsquerschnitt verringert werden, was sich positiv auf das Gewicht und damit auf die Nutzlast auswirkt, die Ihnen zur Verfügung steht.

Weitere Vorteile der modularen Kabelstrangarchitektur sind, dass Kundenwünsche ganz einfach berücksichtigt und Reparaturen durch vorgefertigte Sets schnell durchgeführt werden können. Das Ergebnis: verkürzte Ausfallzeiten bei einem insgesamt leistungsstärkeren Bordnetz.



DER SCHNELLSTE WEG IST DER DATENWEG.

Regelmäßige Wartung ist das A und O. Reparaturen sind deutlich schneller durchgeführt und durch eine optimal eingestellte Fahrzeugtechnik kann sogar der Kraftstoffverbrauch gesenkt werden. Wir nehmen Ihnen die Organisation mit MAN ServiceCare gern ab. Dafür werden die Daten Ihrer Fahrzeuge entsprechend Ihrer gebuchten digitalen Dienste online an das MAN-Wartungsdatenportal übertragen. Auf dieser Basis plant Ihr Servicestützpunkt alle nötigen Wartungen, informiert Sie telefonisch über anstehende Termine und koordiniert gemeinsam mit Ihnen die Durchführung. Sie können sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren und wir sorgen dafür, dass Ihre Fahrzeuge für alles bereit sind.

Sind Sie unterwegs, ist schnelle und einfache Kommunikation das beste Mittel, Ihr Geschäft in Bewegung zu halten. Dafür gibt es die MAN Driver App. Durch die darin enthaltene MAN-Stützpunktsuche oder die direkte Identifikation von Kontrollleuchten und Schaltern per visueller Symbolerkennung (Quick Manual) haben Sie immer einen MAN-Profi im Smartphone-Format zur Hand.

Vor der Abfahrt kann der Fahrer mittels einer vorgegebenen Checkliste Schäden und Mängel am Fahrzeug per App dokumentieren, unterschreiben und speichern. Die dokumentierten Schäden aus der Abfahrtskontrolle können vom Flottenmanager auf der RIO Plattform eingesehen, als PDF-Dokument heruntergeladen und – über MAN ServiceCare – direkt an den richtigen MAN-Servicestützpunkt weitergeleitet werden. Im Fall der Fälle können Informationen und Bildmaterial sofort an den Fuhrparkmanager übermittelt und der MAN Mobile24 Mobilitätsservice betätigt werden. Über den können Sie exakt übermitteln, wo Sie sich gerade befinden, und verfolgen, wann die Hilfe bei Ihnen ankommt.

Für noch mehr Unterstützung bieten sich unsere MANSserviceverträge an. Je nach Leistungspaket übernehmen wir Wartung oder auch zusätzlich Reparaturen für Sie – zu einem festen Preis, mit dem Sie rechnen können.



FREIE FAHRT FÜR IHRE ANFRAGEN.

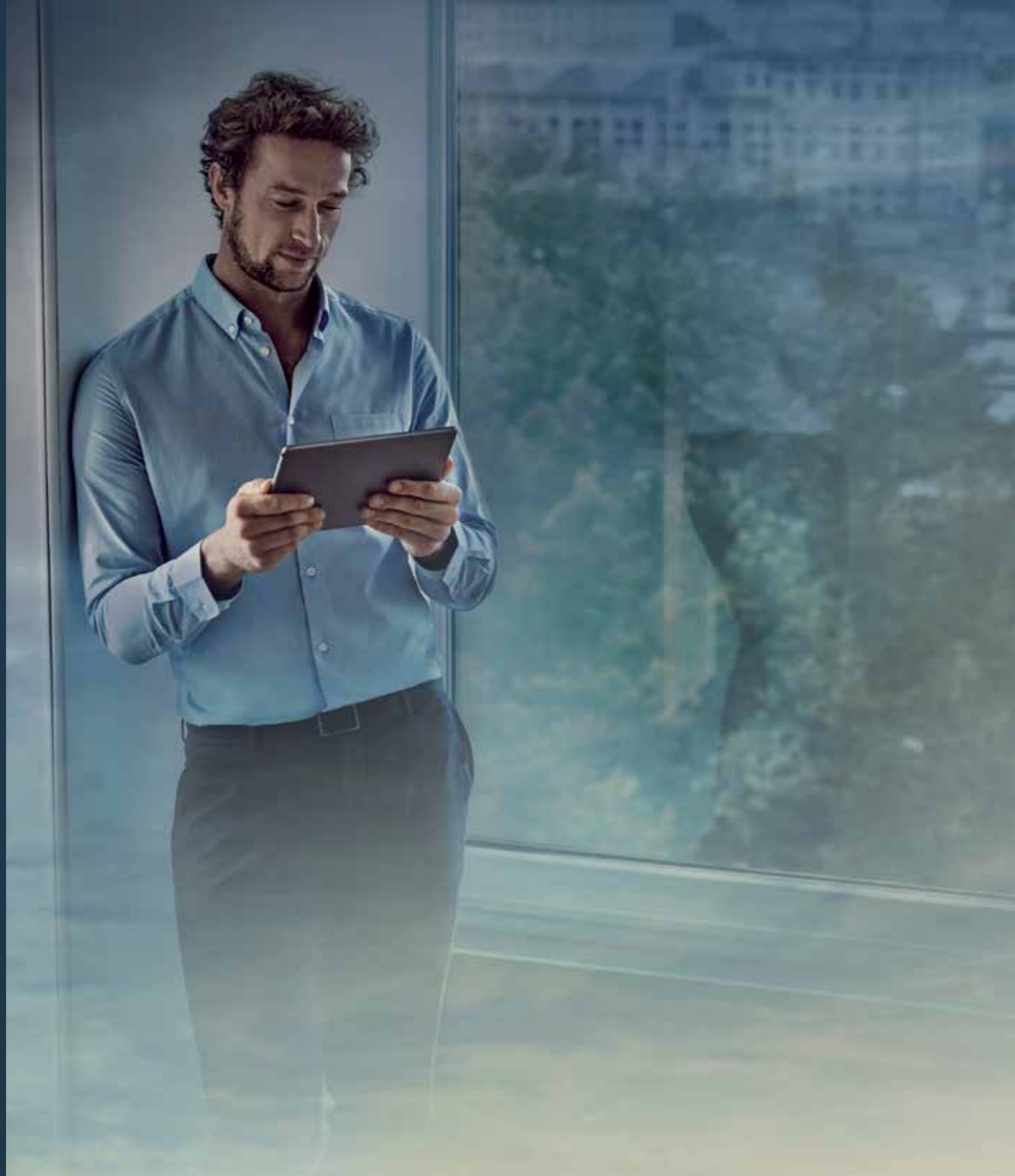
Im Stau stehen Sie oft genug. Bei MAN haben Ihre Anliegen freie Bahn. Wir halten unsere Verfügbarkeiten hoch, damit Sie immer handlungsfähig bleiben. Termine bieten wir zeitnah und flexibel an, Ihre MAN-Servicepartner sind von früh bis spät erreichbar und über den Mobilitätsservice MAN Mobile24 können Sie uns rund um die Uhr in 28 Ländern erreichen. Ihre Kunden warten nicht, deshalb sind wir in allen Belangen für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

80% aller relevanten Ersatzteile sind in unseren Werkstätten durchgängig erhältlich, 95% spätestens am Folgetag. Sonderteile stellen wir innerhalb einer Woche zur Verfügung. Mit langen Wartezeiten können wir allerdings nicht dienen.

NÄCHSTE ABFAHRT: MAN.

Wo auch immer Sie unterwegs sind, unsere Lösungen finden Sie gleich um die Ecke. An 1700 Stützpunkten weltweit sind wir von morgens bis abends für Sie da. Dabei bleiben wir stetig auf dem Laufenden und wissen, was Sie bewegt: Denn Fahrzeugdaten und Kundenanfragen werden durchgängig systematisch analysiert, um für die Zukunft neue digitale Lösungen zu entwickeln. Kontinuierlich übermittelte Fahrzeugdaten und intelligente Datenanalysen sind das Fundament für das stetig wachsende Leistungsangebot exklusiver und auf Kundenbedürfnisse zugeschnittener, digitaler Lösungen: Die es Ihnen ermöglichen, das meiste aus Ihrem Truck zu holen – ganz egal ob Sie Fahrer, Flottenmanager oder Business-Partner sind!

Kurz: Ihre Herausforderungen sind unsere Herausforderungen und wir arbeiten an zeitgemäßen und passgenauen Antworten, noch bevor Sie bei uns vorfahren. Persönlich, kompetent und in der Reihenfolge, die für Sie wichtig ist.



SERVICE NACH WAHL. PERSÖNLICH UND DIGITAL.

Kann auch Ihr Unternehmen von der zunehmenden Digitalisierung in der Logistik profitieren? Wir sind davon überzeugt und deshalb möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick geben, wie Sie mit cleveren digitalen Lösungen die **drängendsten Herausforderungen Ihrer Branche leichter meistern**.

Vor allem der hohe Kosten- und Zeitdruck macht das Arbeitsumfeld der Logistikbranche so anspruchsvoll wie kaum ein anderes. Jedes Fahrzeug Ihrer Flotte muss **maximal wirtschaftlich** betrieben werden. Dafür ist sowohl eine schonende Fahrweise als auch ein effektives Wartungsmanagement erforderlich. Mit einem vernetzten Lkw, allen relevanten Daten im Überblick direkt von Ihrem Schreibtisch aus sowie hilfreichen digitalen Diensten gewinnen Sie Raum, um sich ganz auf Ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Sie profitieren von:

- **mehr Effizienz,**
- **leichterem Arbeiten und**
- **geringeren Kosten.**

Das Beste: Dies ist keine Zukunftsmusik. **Mit den MAN DigitalServices können Sie schon heute damit starten.**

So einfach starten Sie in die digitale Welt: Das kostenfreie Basispaket Essentials fasst bereits wichtige Basiselemente aus vielen unserer Services für einen einfachen Start zusammen. Sobald die Fahrzeuge Ihrer Flotte in unserem Administrationsbereich angelegt und sichtbar sind, ist Essentials startklar. Damit haben Sie Zugriff auf den Flottenmonitor und die Einsatzanalyse mit zahlreichen nützlichen Funktionen wie die aktuelle Fahrzeugposition auf einer Karte, eine Fahrhistorie bis zu 10 Tage in die Vergangenheit sowie einer Einsatzanalyse auf Fahrzeugebene.

Alle weiteren digitalen Dienste unterstützen Sie bei der wirtschaftlichen und effizienten Verwaltung Ihres Fuhrparks in folgenden Bereichen:

- **Fahrzeugortung**
- **Wartungs- und Reparaturmanagement**
- **Tachographen- und Zeitmanagement**
- **Wirtschaftliches Fahren**
- **Fahrerunterstützung**
- **Over-the-Air Upgrades**

Aktuelle Informationen zu den MAN DigitalServices finden Sie auf unserer Website www.digital.man

In diesem Prospekt sind teilweise Ausstattungen abgebildet,
die nicht zum Serienumfang gehören.

Das Klimatisierungssystem sowie der Kühlschrank des Fahrzeugs
enthalten fluorierte Treibhausgase (R134a / GWP 1430 mit bis zu
1,15 kg entsprechend 1,6445 t CO₂).

MAN Truck & Bus Schweiz AG

Tannstrasse 1
CH-8112 Otelfingen
www.mantruckandbus.ch
www.van.man

Unsere Standorte



Printed in Switzerland. Text und Abbildungen unverbindlich. Änderungen,
bedingt durch den technischen Fortschritt, vorbehalten. Alle Angaben in dieser
Druckschrift entsprechen dem Stand zur Zeit der Drucklegung.